

frame[®]

The State of the Art

022



EUR 8,70 SFR 17,- Herbst 2008



Time

Michael Wesely
Olafur Eliasson
Stephan Reusse
Roman Opalka

On Kawara
Thomas Feuerstein
Richard Serra
Thomas Struth

Roman Signer
Thomas Weinberger
Maurizio Cattelan
Dieter Roth

Spot on!

DER CLOU IST DAS LICHT. Die Großeltern ziehen sich am Abend in die gemütliche Wohnung zurück. Wenn dann der Schalter gedrückt wird, tritt man eine Zeitreise an, die zurückführt in die Kindheit mit Erinnerungen an die gehäkelten Kommodendeckchen. Auf denen standen dann Blumenvasen und Fotos von Hochzeiten. „Grand-Pa“ und „Grand-Ma“ sind Designreaktionen des österreichischen Trios „Destilat“. Die Oma ist ein tiefschwarzer Spiegelbeistelltisch, der illuminiert die behagliche Wärme ausströmt, die

in durchgestylten Penthouseetagen als gestalterischer Rettungsanker in unterkühlten Designansammlungen fungieren kann. Opa gesellt sich als ebenso rabenschwarzer Couchtisch dazu und erfreut nicht nur die Oma durch reichlich maskuline Sinnlichkeit. Innerhalb von nur zwei Jahren ihres Bestehens hat das Trio mit dem Designpoeten Harald Hatschenberger eine bereits auch international mit großer Publikums- und Fachweltresonanz aufgenommene Produktpalette vorzuweisen. Esstisch, Boden- und Hängeleuchte, Badezimmerspiegel, Wohnzimmersideboard, Armchair, Clubsessel, Bettgestell, Bürozusatzmöbel und Teppich – alles fein und präzise in Formgestaltung und Materialentscheidung. Neben dem Kreativkopf zeichnen Thomas Neuber und Henning Weimer für die inhaltliche und strategische Entwicklung von „destilat“ verantwortlich. Internationale Messepräsenz, Ausstellungsbeiträge und gut vernetzte Außenkontakte zeigen, dass die Alpenrepublik nicht nur traditionell gepflegte Kunstformen auf



höchstem Niveau zeitigt, sondern auch im Designbereich zunehmend avancierte Positionen vorzuweisen hat. „destilat“ ist Stil, ist Inhalt, ist Form, ist Botschaft. Das feinsinnige Flair der Möbelkreationen artikuliert sich aus einer geografisch zu verortenden Stilistik und einer global formulierten und auch verständlichen inhaltlichen Information, die der Sinnlichkeit breiten Raum gibt und dem Zuhause Ruhepole bietet, ohne in leise lärmender Chillout-Klischeeästhetik zu enden.

Außer der klassischen Möbelabteilung arbeitet „destilat“ avanciert im Bereich privater Innenraumgestaltung und Corporate Design für Unternehmen. Dass vom Trio dabei die Designwelt gehörig auf den Kopf gestellt wird, unterstreicht das neue Bücherregal „ka_os“, das die Welt als unübersichtliche Anordnung von Systematisierungen von Wissen und Information ironisch paraphrasiert. Sollten Sie also nach einem profunden Ordnungssystem für Ihre Chaosbibliothek suchen, dann sind Sie mit dem Regal endlich wieder konkurrenzfähig in Ihrem Freundeskreis.

www.destilat.at

„destilat“: Thomas Neuber, Harald Hatschenberger und Henning Weimer (oben)

Beistelltisch „Grand-Ma“, Spiegelkubus, 40 x 40 x 40 cm (ganz links)

Couchtisch „Grand-Pa“, Spiegelkubus, 10 x 100 x 30 cm (links)

